



Infektionspreis: Forschung ausgezeichnet

Erfolgreiche ForscherInnen der Med Uni Graz beim 10. Österreichischen Infektionskongress ausgezeichnet

Infektiologie: WissenschaftlerInnen ausgezeichnet

ForscherInnen der Medizinischen Universität Graz konnten beim 10. Österreichischen Infektionskongress im April 2016 in Saalfelden zahlreiche Preise gewinnen. Diese wurden von einem wissenschaftlichen Komitee nach inhaltlicher Begutachtung der eingereichten Abstracts und Bewertung der Präsentationen am Kongress zuerkannt.

OA. Dr. Dieter Rabensteiner, Universitäts-Augenklinik, und Ass.-Prof. Dr. Gebhard Feierl, Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin der Med Uni Graz, erhielten einen Preis für die besten wissenschaftlichen Poster mit den Titeln: „Diagnostik und Therapie der Akanthamöben Keratitis - ein Chamäleon der Augenheilkunde“ (Dr. Dieter Rabensteiner), und „Comparison of Extended-spectrum- β -lactamase (ESBL) harbouring *Escherichia coli* from human and fattening pig faeces in Styria“ (Ass.-Prof. Dr. Gebhard Feierl), wobei dieses Thema ein Teilaspekt des Hygienefonds-Projekts "ESBL-produzierende Bakterien bei Menschen, Tieren und in der Umwelt, eine Vergleichsstudie" war.

OA. Dr. Thomas Valentin, Universitätsklinik für Innere Medizin, erhielt einen Preis für die besten präsentierten Poster-Fallberichte - „*Candida albicans* induced Failure of Extracorporeal Membrane Oxygenation“

DDr. Jasmin Rabensteiner, Klinisches Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik, erhielt den Österreichischen Infektionspreis 2016 für die Publikation „Detection of central venous catheter-related bloodstream infections in haematooncological patients (Eur J Clin Invest 2015;45(8):824–832)“, die im Rahmen ihrer Dissertation und dem FFG geförderten Bridge Projekt „Antizipative Diagnose von Zentralvenenkatheter-assoziierten Bakteriämien/Fungämien“ unter der Leitung von Univ.-Prof.Dr. Robert Krause entstanden ist.

Der Österreichische Infektionskongress fand heuer zum 10. Mal in Saalfelden statt und ist mit knapp über 500 TeilnehmerInnen der größte und wichtigste Kongress auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten in Österreich.



von links nach rechts: Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss (Vize-Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin ÖGIT), DDr. Jasmin Rabensteiner (Med Uni Graz), Dr. Wolfgang Andiel (Sandoz Österreich), Dr. Michaela Lackner (Med Uni Innsbruck), Univ.-Prof.Dr. Florian Thalhammer (Präsident der ÖGIT)

Thursday, 12. May 2016